

Übungsaufgaben (2)
zur Vorlesung „Einführung in die Funktionalanalysis“
im Wintersemester 2012/13
(Abgabetermin: Mittwoch, 24.10.2012, 9 Uhr)

4. Sei H ein prähilbertscher Raum mit dem Skalarprodukt (\cdot, \cdot) , sei H_m ein m -dimensionaler Teilraum und w_1, \dots, w_m eine orthonormale Basis in H_m . Beweisen Sie: Dann wird durch die Vorschrift

$$Pu = \sum_{k=1}^m (u, w_k) w_k, \quad u \in H,$$

eine beschränkte lineare Abbildung in H definiert mit den Eigenschaften $P^2 = P$ sowie

- (a) $Pu = u \iff u \in H_m$
(b) $(Pu, v) = (u, Pv)$, $u, v \in H$
(c) $0 \leq (u, Pu) = \|Pu\|^2 \leq \|u\|^2$, $u \in H$.
5. Zeigen Sie:

- (a) Für $1 \leq p \leq q < \infty$ gilt die Inklusion $\ell^p \subset \ell^q$, genauer

$$\|x\|_q \leq \|x\|_p \quad \forall x \in \ell^p$$

Hinweis: Behandeln Sie zunächst den Fall $\|x\|_p = 1$.

- (b) $\bigcup_{p < \infty} \ell^p \subset c_0$.

6. Sei X metrischer Raum und D, X_0 Teilmengen von X .

Zeigen Sie:¹

- a) D dicht in $X_0 : \iff \forall x \in X_0 \forall \varepsilon > 0 \exists z \in D : |x, z| < \varepsilon \iff cl(D) \supset X_0$
b) $A = \{1/n \mid n \in \mathbb{N}\}$ ist nirgendsdicht in \mathbb{R} .

Hinweis zu b): Sie können die Äquivalenz von „nirgendsdicht“ zu $\text{int}(cl(A)) = \emptyset$ benutzen.

¹ $cl(D) = \overline{D} = \text{Abschließung von } D = \{x \in X : |x, D| = 0\}$
 $\text{int}(B) = \text{größte offene Teilmenge von } B$